Alt-Katholisch

Gemeindebrief

Nr. 1/2024 | März 2024 - Juni 2024

Nie wieder

ist

JETZT

Berichte
Aktuelles
Gottesdienste
Termine

Alt-Katholische
Pfarrgemeinden
Baden-Baden und Offenburg

Für alle. Fürs Leben.
Deine Kirche.

Vorwort

Liebe Leser:innen!

In diesen Tagen und Wochen formiert sich in Deutschland eine Bewegung gegen menschenherabwürdigende und faschistische Gedanken, die auf beängstigende Art und Weise an das dunkelste Kapitel in der Geschichte dieses Landes und unserer Vorfahren erinnern. Der Protest formiert sich, weil es doch nicht wahr sein kann, dass völkische Gedanken und menschenfeindliche Parolen skandiert werden, ohne dass sich Widerspruch erhebt.

Wer überzeugt ist, dass Werte wie Freiheit, Gleichheit und Geschwisterlichkeit ein hohes Gut darstellen, muss sich in meinen Augen entschieden gegen die rechten Parolen stellen und laut und deutlich sagen, dass diese Parolen in unserem Land nichts zu suchen haben, schon gar nicht, wenn wir uns christlich nennen und uns zu christlichen Werten bekennen.

Wer sich gegen Menschen wendet, wendet sich gegen Gott. Das ist unser christliches Menschenbild, das ist unser christliches Gottesbild, über das es sich lohnt, laut zu reden – auch beim Einkaufen, auch im Verein, auch bei der Arbeit oder wo sonst uns Hass und Menschenverachtung begegnen.

Manchmal ist aus der rechten Ecke zu hören, dass man in diesem Land nicht mehr offen seine Meinung sagen kann. Doch, man darf seine Meinung sagen. Das entspricht unseren Grundsätzen der Freiheit und der Gleichheit. Aber man muss damit rechnen, dass andere sich auch ihre Freiheit nehmen und ihre Meinung sagen, und man muss damit rechnen, dass Meinungen sich manchmal absolut widersprechen und sich unversöhnlich gegenüberstehen. Wobei Menschenverachtung, Hass und Stimmungsmache keine Meinung sind.

In den Augen Gottes ist und bleibt jeder Mensch gewollt und geliebt. Jeder Mensch, aber nicht jede Äußerung, nicht jede Haltung und nicht jedes Gefühl. Wo Menschen abgewertet werden, ist nicht Toleranz gefragt, sondern offener Widerspruch. Das entspricht unserem Grundsatz der Geschwisterlichkeit – und das auch in jedem Fall. Ich kann ablehnen und sogar verachten, was ein Mensch sagt und tut, aber ich darf nicht den Menschen ablehnen und verachten. Wenn ich es täte, würde ich Gefahr laufen, diesen Menschen abzuwerten, ihn gering zu achten und das würde meinem Menschenbild, das würde meinem Gottesbild, das würde der guten Nachricht widersprechen, die ich als Christ vernommen habe und der ich Hände und Füße und der ich eine Stimme geben soll: In den Augen Gottes ist und bleibt jeder Mensch gewollt und

geliebt. Diese gute Nachricht zeigt sich für mich in den Grundsätzen der Freiheit, der Gleichheit und der Geschwisterlichkeit. Darauf lässt sich eine Gesellschaft aufbauen. Das ermöglicht friedliches Zusammenleben. Dadurch entsteht Gemeinschaft über Grenzen hinweg.
Uns für diese Idee zu begeistern und Menschen für diese Idee zu gewinnen und allem zu widersprechen, was dem entgegensteht, dazu sind wir gerufen und dazu sind wir eingeladen.
Lasst uns Hände, Füße und laute Stimme der guten Nachricht sein!

JETZT!

Es grüßt Sie und Euch ganz herzlich
Ihr und Euer Pfarrer
Daniel Saam

Was ist los im Bistum?

Erklärung von Bischof und Synodalvertretung gegen Rechtsextremismus und Rassismus

Die 62. Ordentliche Synode des Katholischen Bistums der Alt-Katholiken in Deutschland hat 2021 festgehalten, dass sie „jegliche rechtsextremistische Einstellung als unvereinbar mit dem christlichen Glauben erachtet“, und die Gemeinden des Bistums dazu aufgerufen, „gegen Menschenverachtung und Rassenwahn aufzustehen, wo immer sie sich zeigen, und sich mit den Opfern von Hass und Verfolgung zu solidarisieren.“

Angesichts eines immer offener zutage tretenden Rassismus und Antisemitismus in Gesellschaft und Politik betont die Synodalvertretung als ständige Vertretung der Synode erneut, dass völkisches Denken und christlicher Glaube nicht vereinbar sind und wir alle deshalb aufgefordert bleiben, gegen solches menschenverachtende Denken aufzutreten.

Die Synodalvertretung begrüßt daher ausdrücklich die Demonstrationen für Demokratie und gegen Rechtsextremismus, die derzeit in vielen Städten Deutschlands stattfinden und an denen sich auch Mitglieder unserer Gemeinden beteiligen.

Die Synodalvertretung

Ausblick auf die Bistumssynode 2024

Zusätzlich zu den Anträgen aus den Gemeinden wird sich die diesjährige Bistumssynode unserer Kirche einen halben Tag lang mit den Fragen beschäftigen: Woher kommen wir? Wer sind wir? Wofür stehen wir?

Der Name “alt-katholische Kirche” ist aus marketing-technischen Gesichtspunkten nicht besonders glücklich. Wir haben es gleich mit einem dreifachen Problem zu tun: “alt”, “katholisch” und “Kirche” - alle drei Begriffe stehen in unserer Gesellschaft nicht hoch im Kurs. Was soll man tun? Wie sollen wir damit umgehen? Darüber will die Arbeitsgruppe, die diesen Thementag vorbereitet, mit den Synodalen ins Gespräch kommen und im Vorfeld der Synode die Gemeinden unseres Bistums ermutigen, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen.

Daniel Saam

Was geht im Dekanat?

Geistlicher Tag - "Nehmt Gottes Melodie in euch auf"

Am Samstag, 13.04.24 planen wir im Gemeindesaal Karlsruhe einen Geistlichen Tag für das Dekanat Südwest unter Leitung von Pfarrer Alexander Eck, Heidelberg.

"Nehmt Gottes Melodie in euch auf", schreibt Ignatius von Antiochien an die christliche Gemeinde in Ephesus. Hat Gott ein Lied, eine Lebensmelodie für uns? An diesem Tag wollen wir meditativ mit geistlichen Übungen hinhören, wie diese Melodie in uns erklingt und resoniert. Inhalte zu dieser Zeit der Glaubensvertiefung werden sein: Bild- und Bibelbetrachtung, Körperübungen, Meditation sowie Möglichkeit zum Austausch und Einzelbesinnung.

Der Tag beginnt um 10:30 Uhr. Nach einem einfachen Mittagessen geht es am Nachmittag weiter. Den Tag beenden wir nach einer Eucharistiefeier um 18:00 Uhr.

Es werden keine besonderen Vorkenntnisse benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Über eine Spende freut sich die Gemeinde.

Anmeldungen bitte bis zum 06.04.24 per Mail an karlsruhe@alt-katholisch.de

Der Tag ist für Teilnehmende aus dem ganzen Dekanat Südwest offen.

Dekanatstage in Altleiningen

Vom 07. - 09. Juni finden auf der Burg Altleiningen unsere Dekanatstage statt. Diese Freizeit für Groß und Klein, Jung und Alt ist immer sehr gefragt und eine wunderbare Gelegenheit, sich über Gemeindegrenzen hinweg zu begegnen und sich auszutauschen.

Daniel Saam

Ankündigung Kinderfreizeit

Vom 20. - 22. September 2024 veranstaltet unser Dekanat Südwest wieder eine Kinderfreizeit für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren. Dieses Mal sind auch Kinder unseres Nachbar-Dekanats Südbaden zu dieser Freizeit eingeladen. Wir verbringen die gemeinsame Zeit im Else-Stolz-Heim an der Schwarzwaldhochstraße in Bühl, Unterer Plättig 4. Save the date!

Das Anmeldeformular ist in Arbeit und erscheint demnächst.

Daniel Saam

Und bei uns im Mittelbadischen?

Was? Glaubst Du? Wer? Du? Bist? – Ein Gesprächs- und Reflexionskurs über Dich und Deinen Glauben

Was hoffe ich (nicht)? Woran glaube ich (nicht)? Welches Bild von Gott habe ich (nicht)? Woran (ver-) zweifle ich (nicht)? Das klingt und liest sich ganz schön kompliziert und genauso ist es manchmal auch. Mit dem Glauben, wie mit dem Leben und all den Fragen drum herum ist es nicht so einfach. Licht ins Dunkel kann es bringen, in Worte zu fassen, was mich beschäftigt, und mich mit anderen darüber auszutauschen. Genau dazu ist der „Kurs“ gedacht. An mehreren Abenden, die nicht unbedingt aufeinander aufbauen, tauschen wir uns aus. Die Treffen finden im Pfarramt in Steinbach statt. Eine unverbindliche Anmeldung per E-Mail (baden-baden@alt-katholisch.de) oder Signal (0176 47 63 57 34) wäre hilfreich.

Das sind die Termine und die Themen:

Dienstag, 12.03., 19.30 – 21.00 Uhr:
Auferstehung - ein Bild? Welchen Stellenwert hat für mich der Auferstehungsglaube?
Donnerstag, 11.04., 19.30 – 21.00 Uhr:
Plagt das (schlechte) Gewissen? Was hat es mit Schuld und Vergebung auf sich?
Montag, 06.05., 19.30 – 21.00 Uhr:
Gott? (Wo?) Bist Du? Ich und wir auf der Suche nach Gott.
Dienstag, 11.06., 19.30 – 21.00 Uhr:
Jesus - Mensch und Gott? Ein Leitbild für mein Leben?
Montag, 29.07., 19.30 – 21.00 Uhr:
Die Bibel - ein Buch voller Bilder?! Mein Lieblingsbild ist …
Daniel Saam

Christi Himmelfahrt

Am Feiertag, den 09. Mai findet der Gottesdienst für Baden-Baden und Offenburg gemeinsam statt. Dazu treffen wir uns um 10:30 Uhr in Kappelrodeck, REWE Parkplatz, von wo aus wir zum Dasenstein marschieren. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann auch hingefahren werden.

Dort findet der Gottesdienst unter freiem Himmel statt, bei Regen in der Schutzhütte. Nach der Eucharistiefeier gibt es eine kurze Wanderung mit anschließender Einkehr zum Essen.
Hortense Döbele

Gemeinden unterwegs auf dem Fahrrad

Radtour am **Samstag, 22. Juni 2024**

Die sogenannte „Franziskaner-Tour“ geht von Offenburg – über Willstätt – Kehl – Altenheim - Schutterwald – wieder nach Offenburg.

Länge der Tour: 56 km

Fahrzeit: 3,5 – 4,0 Stunden

Höchster Punkt 162 m über Meeresspiegel – tiefster Punkt: 131 m

Der Großteil der Tour sind Radwege bzw. nicht stark befahrene Straßen.

Zwischen Offenburg und Kehl geht es entlang der Kinzig mit viel Sicht aufs Wasser. Zwischen Meinau und Altenheim geht es am Rhein entlang.

Pausen sind geplant. Jeder bringt sein Vesper und Trinken mit. Zwischendurch kann ich mir einen gemeinsamen Besuch in einem Café in Altenheim vorstellen.

Die Tour ist für ganz normale Touren-Fahrräder geeignet – egal ob mit oder ohne Trethilfe.

Abfahrt mit der Bahn (BW-Ticket) am HBF Baden-Baden: ca. 10:00 (Näheres später)

Rückfahrt mit der Bahn (BW-Ticket) AN HBF Baden-Baden: voraussichtlich 17:30 Uhr (eher früher)

Interessent:innen melden sich bei Tom Dorner. E-mail: Tomdorner@t-online.de

Anmeldeschluss: 15.06.2024

Ich freue mich auf die gemeinsame Unternehmung!

Tom Dorner

Frauenkreis-Termine Frühling/Sommer 2024

Bei unserem Frauenkreis gibt es eine kleine Änderung. Nachdem für Bettina und mich der Mittwoch eindeutig der geschicktere Abend ist, haben wir beschlossen, den Frauenkreis ganz auf den Mittwochabend zu legen. Im Regelfall liegt unser Termin auf dem zweiten Mittwoch im Monat, außer es sind Schulferien und keine von uns kann teilnehmen. Das schafft Klarheit und wir müssen nicht jedes Mal überlegen, welcher Wochentag nun dran ist. Wir sind uns bewusst, dass dies vielleicht nicht allen passt. Da wir ohnehin ein kleiner Kreis sind, hoffen wir, dass trotzdem genügend Frauen sich Zeit nehmen können, um teilzunehmen.

Wir sind immer offen für neue Frauen und neue Ideen!

Unsere Einladungen werden monatlich über den Newsletter der AK und über eine WhatsApp-Gruppe verschickt, in der das aktuelle Thema dann ca. eine Woche vorher bekanntgegeben wird. Wir freuen uns auf euch. Neue Frauen sind willkommen, auch wenn sie nicht direkt zur Gemeinde gehören.

Neue Termine jeweils 19:15h in der Spitalkirche

Mittwoch, 13.03.

Mittwoch, 10.04.

Mittwoch, 08.05.

Mittwoch, 12.06.

Mittwoch, 10.07.

Im August ist bisher nichts geplant, da wir beide in Urlaub sind.

Iris Balzer und Bettina Kissel

Wie bin ich Mann, wie will ich's sein?

Wir sind eine offene Gruppe von Männern, die sich monatlich um 19:15 Uhr für ca. 90 Minuten in der Spitalkirche trifft. Die Themen des Abends sind momentan nicht vorgegeben. Unsere Gespräche sind oft spannend, überraschend, informativ und persönlich.

Weitere Termine: *ak-bad.de/maenner*

Fragen, Anregungen und Feedback:
📧 *maenner@ak-bad.de*
Thomas Rihm und Gunnar Thörmer

Besuch des Pfarrers gewünscht?

Wenn Sie gerne von mir bei Ihnen zu Hause besucht werden möchten, wenn Sie reden möchten, in den Sakramenten der Stärkung (Krankensalbung), der Eucharistie (Kommunion) oder der Versöhnung (Beichte) die Zuwendung Gottes erfahren möchten, oder einfach so besucht werden möchten, dann rufen Sie mich jederzeit an, oder schreiben Sie mir eine E-Mail.
📧 *daniel.saam@alt-katholisch.de*

Ich komme gerne zu Ihnen!
Daniel Saam

Körper – stiller Geist – Seelengespräche

Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die an Verbindung, Einkehr sowie lebendigem Miteinander interessiert sind. Es werden bewusst die drei Intelligenzzentren (Bauch, Herz, Kopf) der menschlichen Natur berührt, von daher wird es jeweils Raum geben für:

- einfache, effektive Körperübungen
- Stille
- sowie Austausch in Gemeinschaft

Der Austausch gestaltet sich offen und bedürfnisorientiert.
Die Treffen finden jeweils donnerstags, einmal im Monat statt.
Termine für das erste Halbjahr 2024:
14. März
11. April
09. Mai
13. Juni
jeweils 19:15 – 21:00 Uhr.
Ort: Spitalkirche
Anmeldung erbeten:
📧 *shivanio@web.de*,
07221 996905 oder 0176 76328941
(WhatsApp oder Signal)
Christa Obergföll

Infos aus Baden-Baden

Seit 150 Jahren feiern wir in der Spitalkirche

Mit einem Festgottesdienst und einem Stehempfang am Sonntag, den 03. März 2024 um 10.00 Uhr feiern wir den Einzug der alt-katholischen Gemeinde Baden-Baden, Bühl und Steinbach - unserer Gemeinde - in die Spitalkirche. Wir feiern diesen Gottesdienst zusammen mit unserem Bischof Dr. Matthias Ring und Gästen aus der Stadtpolitik und der Ökumene.
Die Spitalkirche ist ein besonderer Ort und ein Kleinod im Herzen von Baden-Baden und wir haben allen Grund, dankbar zu sein und zu feiern, dass wir in diesem Gotteshaus die Heimat unserer Gemeinde sehen dürfen.
Was braucht es für ein fröhliches Fest?
Viele Menschen, die dabei sind und mitfeiern und einige Menschen, die bereit sind, mitzuhelfen. Wir freuen uns auf Sie und Euch alle!
Der Kirchenvorstand

Endgültige Wahlliste für die Wahl der Abgeordneten für die Landessynode Baden-Württemberg am 22. Juni 2024 in Freiburg

Bettina Kissel
54 Jahre
Softwareentwicklerin
Bietigheim

Tom Dorner
70 Jahre
Rentner
Baden-Baden

Isabel Watta
54 Jahre
Lehrerin
Baden-Baden

Die Wahl findet im Rahmen der Gemeindeversammlung am 24.03.2024 statt. Wer per Briefwahl wählen möchte, kann die Unterlagen bis spätestens 18. März 2024 im Pfarrbüro anfordern.
Für die Wahl der Ersatzpersonen ist keine Briefwahl vorgeschrieben. Die Kandidatenaufstellung und die Wahl der Ersatzpersonen erfolgt während der Gemeindeversammlung.
Der Kirchenvorstand

Einladung zur Gemeindeversammlung

Gemäß §41 SGO (Synodal- und Gemeindeordnung) laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich ein zur Gemeindeversammlung
am 24.3.2024 um 10:00 Uhr in der Spitalkirche.
Hier haben Sie die Möglichkeit, ganz im Sinne der Synodalität unserer Kirche mit zu beraten und mit zu beschließen.
Stimmberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Für die Wahlen der Abgeordneten der Synode gilt die Stimmberechtigung ab Vollendung des 16. Lebensjahrs.
Die Gemeindeversammlung beginnt mit dem Gottesdienst. Im Anschluss ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Seelsorgebericht des Pfarrers
2. Bericht des Kirchenvorstands
3. Wahl von drei Synodalabgeordneten und drei Ersatzpersonen für die Landessynode Baden-Württemberg
4. Finanzen

4.1. Vorstellung der Jahresrechnung 2023
4.2. Bericht der Kassenprüfer
4.3. Entlastung des Kirchenvorstands
4.4. Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2024
4.5. Wahl zweier Rechnungsprüfer*innen für 2024

5. Sonstiges

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer:innen und rege Beteiligung.
Der Kirchenvorstand

Beitritte

Unserer Gemeinde sind beigetreten: Max Gangl aus Rastatt

und Ursula Rinkel aus Baden-Baden
Herzlich willkommen!
Der Kirchenvorstand

Palmstraußbinden

Am Samstag, den 23. März ab 14.00 Uhr besteht in der Spitalkirche die Möglichkeit, miteinander Palmzweige für den Palmsonntag zu binden. Dafür benötigen wir allerlei grüne Zweige. Wer also vor hat, im Garten Büsche und Sträucher zurückzuschneiden, möge bitte dieses Datum im Blick haben und das Schnittgut einfach mitbringen. Vielen Dank!
Die fertigen Palmsträuße werden am Palmsonntag angeboten. Für eine Spende für unsere Jugendarbeit sind wir dankbar.
Katja Wagner und Daniel Saam

Kaminabend bei Eve Jacob und Herby Meyer-Jacob

Offener Gesprächskreis: singen, beten und über Bibeltexte ins Gespräch kommen, in der Regel immer am 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Gaisbühlstraße 10, Baden-Baden. Am besten auf dem unteren Parkplatz des Hardberg-Bades parken.
Herzliche Einladung – auch an neue Interessierte. Telefon: 07221/181055, 📧 *meyer-jacob@online.de*
Herby Meyer-Jacob

Taizé-Gebet

An jedem Freitag um 20.00 Uhr findet in der Spitalkirche ein Taizé-Gebet statt. Wer einen meditativen Einstieg ins Wochenende sucht, ist hier genau richtig.
Daniel Saam

Gemeinsam in der Stille

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Kirche, um gemeinsam eine halbe Stunde zu schweigen. Es tut gut, die Gedanken kommen und gehen zu lassen. Es tut gut, ganz bei sich zu sein und auf die Stille zu hören. Herzliche Einladung an alle, die daran Interesse haben.
Der Kirchenvorstand

Ich bin da - Heil-Zeit für Dich

Ich bin da – das ist der Name Gottes nach biblischer Überlieferung. Dahinter steht die Erfahrung von Menschen, dass Gott nicht fern und unerreichbar ist, sondern nahe und spürbar – auch durch uns.
Es tut gut, wenn sich jemand Zeit nimmt für mich.
Es kann heilsam sein, wenn ich mir etwas von der Seele rede.
In der achtsamen Berührung durch die aufgelegten Hände auf dem Kopf will Gottes Nähe spürbar werden.
In der Heil-Zeit nehme ich mir Zeit für Sie. Ich bin da und höre zu und wenn Sie wollen, lege ich Ihnen schweigend die Hände auf.
Das sind die nächsten Termine:
Donnerstag, 07. März
Donnerstag, 11. April
Donnerstag, 02. Mai
Donnerstag, 13. Juni
Daniel Saam

Infos aus Offenburg

Einladung zur Gemeindeversammlung

Der Kirchenvorstand lädt ein zur Gemeindeversammlung am Sonntag, den **10.03.2024 um 11.30 Uhr** (nach dem Gottesdienst).
Tagesordnung:

1) Rückblick 2023 und Seelsorgebericht
2) Vorstellung der Jahresrechnung 2023 und Prüfbericht der Kassenprüferinnen.
3) Entlastung des Kirchenvorstands
4) Beschluss des Haushaltsplans 2024
5) Wahl zweier Rechnungsprüfer*innen
6) Wahl einer/eines Abgeordneten, sowie einer Ersatzperson, für die Bistumssynode
7) Wahl einer/eines Abgeordneten, sowie einer Ersatzperson, für die Landessynode
8) Situation der Gemeinde und Austausch
9) Verschiedenes

Wir freuen uns, wie in den vorangegangenen Jahren, auf rege Teilnahme und interessante Gespräche über die Zukunft unserer Gemeinde.
Der Kirchenvorstand

Beitritte

Unserer Gemeinde sind beigetreten: Marise Ernst und Johannes Boschert aus Achern

Martin Weidner aus Haslach

Herzlich willkommen!
Der Kirchenvorstand

Nacht der Kirchen

Von 22.00 Uhr bis 22.30 Uhr wird in St. Mattias das Taizé-Gebet stattfinden.
Das Programm des ganzen Abends ist aktuell in Druck und wird in den Kirchen ausliegen.
Bernhard Link

Weltgebetstag 2024 Palästina - ... durch das Band des Friedens

„Wann, wenn nicht jetzt, sollten christliche Frauen aller Konfessionen einladen, sich weltweit zu Gottesdiensten und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um den Frieden versammeln?“, so schreibt das Deutsche Komitee in der Einleitung zur neuen Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina. Seit dem unfassbaren und grausamen Terrorakt der Hamas vom 7. Oktober 2023 scheint das dringlicher denn je. Die Lebenssituation der Menschen in Palästina und in Israel ist noch schwieriger geworden.

Wissend um unsere deutsche Geschichte, wissend um den Dialog der Religionen, wissend um die aktuelle Lage im Land sind wir eingeladen zu den Gottesdiensten am 1. Freitag im März, wenn ein kraftvolles Gebet Stunde um Stunde um die Welt wandert.

Es braucht die Hoffnung, dass alles Menschenmögliche getan wird, um ein friedliches Zusammenleben im Nahen Osten herbeizusehnen.

Der Weltgebetstag findet statt am Freitag, den 01.03. um 15.00 Uhr im Gemeindehaus der Stadtkirche Offenburg, Okenstr. 2 und um 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche in Offenburg, Weingartenstr. 38.

Christine Rudershausen

Frauensonntag 2024

heilsam - prophetisch - rebellisch
Maria – eine Frau wie du und ich?

In der Bibel begegnen uns mehrere Frauen mit Namen Mirjam oder Maria:
Mirjam, die Lebensretterin und Rebellin ...
Maria, die Mutter Jesu, die prophetische Hoffnungsworte singt ...
Maria von Bethanien, die Jesus salbt ....
Wo entdecken wir uns wieder?
Was können diese Frauen uns heute sagen?

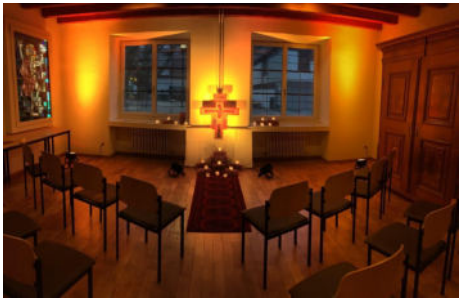
Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am 28.04.2024 um 18.00 Uhr nach St. Mattias.

Christine Rudershausen und
Renate Delakowitz

Neues von der Kirchenmaus

Am 1. Advent begann das neue Kirchenjahr. Das war ein sehr schöner Advent mit Gottesdiensten an allen Adventssonntagen, feierlichem Gottesdienst an Heilig Abend, der so gut besucht war, dass auch Gesangbücher zum Einsatz kamen, die wir von unserer Schwestergemeinde Baden-Baden ausgeliehen hatten, damit alle mitsingen konnten. Mittlerweile sind der schöne Baum und die neue Lichterkette schon wieder verschwunden.
Eines ist geblieben: Aus der Gemeinde angeregt und zum Großteil durch eine Spende finanziert, hat St. Mattias jetzt einen Liedanzeiger. Dann brauchen wir nicht mehr so viele Zettel drucken. Die Gottesdienstbesucher freuen sich darüber.

Ganz viel Freude haben die Kirchenbesucher an den neuen Scheinwerfern. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die dazu beigetragen haben. Die vier erhofften Scheinwerfer sind jetzt komplett. Sie waren für das Seitenschiff geplant und wandern jetzt an verschiedene Plätze in der Kirche.
An den Gottesdiensten tauchen sie den Chorraum in die jeweils an dem Tag aktuelle liturgische Farbe. Im Januar steckte die Kälte so in den Mauern, dass das Taizé-Gebet im Gemeindesaal stattfand. Auch hier entstand durch das Licht eine ganz neue Stimmung.



Besonders freue ich mich, wenn sie in der bevorstehenden Nacht der Kirchen im Mai zum Einsatz kommen werden.
Gleich im neuen Jahr war bereits der Landessynodalrat im Gemeindesaal zu Gast. Die Kirchenvorstände planen wieder viele Aktivitäten. Die Kirchenführungen der Stadt Offenburg werden bei uns vorbeischauen und der Tag des Denkmals wird wieder stattfinden.
Die Kreuzgangkonzerte sind ab Mitte Juni terminiert und werden bei schlechtem Wetter unser Kirchlein mit toller Musik füllen.
Ich freue mich auf ein ereignisreiches Jahr mit Euch in St. Mattias.
Es grüßt Euch herzlich
Mattias die Kirchenmaus (Bernhard Link)

(Musikalische) Gedanken

Im spannungsreichen Spiel der Kräfte

Unter der Rubrik „Fastenzeit“ steht im Gesangbuch Nr. 368 das Lied „Sag ja zu mir, wenn alles nein sagt“. Inhaltlich haben wir es mit einem Bußlied (passend dazu die Tonart c-moll) zu tun. Der Sänger wendet sich angesichts der Erfahrung von Schuld und menschlichem Versagen an Gott, von dem allein er liebende Annahme und Vergebung erhofft.

„Sag ja zu mir, wenn alles nein sagt, weil ich so vieles falsch gemacht.“ Auf den ersten Blick sind es die anderen Menschen, die ablehnen und „Nein“ sagen. Gott erscheint hier als diejenige Instanz, die den Menschen trotz aller Schuld und ungeachtet der eigenen Leistung frei- und gerecht spricht. Doch wenn man genauer hinschaut, wird klar, dass diese Stimmen und Strebungen – mal hin zum Ja, mal hin zum Nein – in uns allen sind, in unserem Innern wohnen. Diese Polarität zwischen dem Ja und dem Nein ist jene Spannung, die den Menschen lebendig macht und ihn wachsen lässt. Dieser „lange Weg zur Ganzheit“ mag uns beschwerlich und schmerzhaft erscheinen, doch: „Was derart deutlich keinem Menschen erspart bleibt, was so allgemein vorkommt, darin muss etwas Grundgesundes für das Gedeihen des Lebens liegen, das zu entdecken lohnt“ (Johanna Domek OSB).

Schon im alten Griechenland fiel auf, dass Bernstein (altgriechisch: elektron) sich elektrostatisch auflädt, wenn er an Wolle gerieben wird. Physikalisch ist ein elektrischer Pol einer von zwei Polen, zwischen denen eine elektrische Spannung herrscht. Eine Spannung braucht immer **zwei** Pole, einzelne Pole gibt es nicht. So ist das spannungsreiche Spiel der Kräfte zwischen Ja und Nein, zwischen den widerstrebenden Stimmen in unserem Innern von absoluter Lebensnotwendigkeit. Nur durch diese Spannung können wir reifen.

Im Lied findet der Weg des Sängers seinen Endpunkt in Strophe 6: Erlöst von der Erfahrung der göttlichen Freisprechung kann er sagen: „Drum ist mein Leben nicht vergeblich, es kann für andre Hilfe sein. Ich darf mich meines Lebens freuen und andren Grund zur Freude sein.“ Die Sprachwerdung in der Antwort Gottes hilft dabei, „trotz“ aller Widersprüchlichkeit Schritte zu setzen und durch eine Handlung sich aktiv in den Gang der Welt hineinzuwerfen.

Der Refrain des Liedes besteht aus zwei Bibelzitaten. So erinnert das Lied an den Bußpsalm 51 und die aus der Tagzeitenliturgie bekannte Aufforderung: „Herr, öffne meine Lippen, damit mein Mund dein Lob verkünde“ (Ps 51,17). Musikalisch sehr interessant dreht sich der Refrain um den Ton „g“ und erinnert dabei an eine Psalmrezitation. Erst die letzten drei Töne, passend zum „neuen Geist“, klettern auf den Oktavton hinauf und öffnen die Melodie nach oben hin.

Susanne Hitz

Gottesdienste in Baden-Baden

Jeden Mittwoch
18.30 Uhr Stille

Jeden Freitag
20.00 Uhr Taizé-Gebet

März

03.03. Sonntag, 10.00 Uhr
Festgottesdienst
mit Bischof Dr. Matthias Ring
anlässlich des Einzugs unserer Gemeinde in die Spitalkirche vor 150 Jahren

10.03. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

17.03. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit Taufe von Louis Urnauer

24.03. Palmsonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit live-Übertragung,
anschl. Gemeindeversammlung

28.03. Gründonnerstag, 18.00 Uhr
Erinnerung an das
letzte Abendmahl

29.03. Karfreitag, 10.00 Uhr
Liturgie vom Leiden und
Sterben Jesu

30.03. Karsamstag, 20.00 Uhr
Die Feier der Osternacht,
anschl. Mitbringbuffet

31.03. Ostersonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

April

07.04. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

14.04. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

21.04. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit live-Übertragung

28.04. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit Familiengottesdienst

Mai

05.05. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

09.05. Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier am Dasenstein
in Kappelrodeck

12.05. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

19.05. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit live-Übertragung

26.05. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Juni

02.06. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

09.06. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

16.06. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
mit live-Übertragung

23.06. Sonntag, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Gottesdienste in Offenburg

März

03.03. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

10.03. Sonntag, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier,
anschl. Gemeindeversammlung

17.03. Sonntag, 18.00 Uhr
Taizé-Gebet

24.03. Palmsonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

28.03. Gründonnerstag, 18.00 Uhr
Einladung nach Baden-Baden
zur Erinnerung an das
letzte Abendmahl

29.03. Karfreitag, 15.00 Uhr
Liturgie vom Leiden und
Sterben Jesu

31.03. Ostersonntag, 6.00 Uhr
Die Feier der Osternacht,
anschl. Osterfrühstück,
zu dem wir einladen,
etwas mitzubringen

April

14.04. Sonntag, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

21.04. Sonntag, 18.00 Uhr
Taizé-Gebet

26.04. Freitag, 18.00 Uhr
Kirchenputzaktion

28.04. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mai

08.05. Mittwoch, 22.00 Uhr
Taizé-Gebet im Rahmen der
Nacht der offenen Kirchen

09.05. Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier am Dasenstein
in Kappelrodeck

12.05. Sonntag, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

19.05. Pfingstsonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

26.05. Sonntag, 10.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier

Juni

02.06. Sonntag, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier

09.06. Sonntag, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier,
anschl. Kirchenkaffee

Adressen und Kontakte

Pfarrer für Baden-Baden und Offenburg:

Daniel Saam
Yburgstraße 130
76534 Baden-Baden
Tel: 07223 / 76 82 337
Mobil: 0176 / 47 63 57 34
baden-baden@alt-katholisch.de oder
offenburg@alt-katholisch.de

Weitere Seelsorger:
Pfarrer im Ruhestand:
Hans Vogt
Mitteläckerring 47a
76532 Baden-Baden
Tel: 07221 / 53 42 8
hans.vogt@alt-katholisch.de

Pfarrer im Ruhestand:
Klaus Rudershausen
Bahnhofstraße 2
77723 Gengenbach
Tel: 07803 / 92 84 11 1
klaus.rudershausen@alt-katholisch.de

Priester im Ehrenamt:
Michel Grab,
8 Rue du Prieur Hoffer,
F-67500 Marienthal
Tel: 0033 388 / 739919
michel.grab@wanadoo.fr

Gemeinde Baden-Baden:
Kirche: Spitalkirche, Römerplatz 13,
76530 Baden-Baden (neben der Therme)
Vorsitzender des Kirchenvorstands:
Peter Bauer
Im Eichelgarten 28
76530 Baden-Baden
Tel: 07221 / 30 25 98 8 (AB)
kvv@ak-bad.de
kv@ak-bad.de (Über diese Adresse sind alle Mitglieder des Kirchenvorstands zu erreichen.)
Bankverbindung:
Alt-katholische Gemeinde,
IBAN: DE54 6625 0030 1030 1715 89,
Sparkasse Baden-Baden / Gaggenau

Gemeinde Offenburg:
Kirche: St. Mattias, Gymnasiumstr. 7,
77654 Offenburg
Vorsitzender des Kirchenvorstands:
Bernhard Link
Franz-Ludwig-Mersy-Str. 56
77654 Offenburg
Tel: 0781 / 39 60 5
bernhard.link@alt-katholisch.de
Bankverbindung:
Alt-katholische Gemeinde OG,
IBAN: DE26 6645 0050 0000 6024 50,
Sparkasse Offenburg

Impressum: Verantwortlich i.S.d.P.: Kirchenvorstand der ak Gemeinden Baden-Baden und Offenburg
Bildnachweis: Alle Fotos sind Eigenaufnahmen